

Kurzbeschreibung - Wechselstromzähler DRS155DC mit LC-Display

ohne Zulassung für Verrechnungszwecke

Das Gerät darf nur durch eine Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden, andernfalls kann Brandgefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages bestehen!

Diese Kurzanleitung enthält nicht alle für den Betrieb des Zählers geltende Sicherheitsvorschriften. Es kann auf Grund besonderer Betriebsbedingungen, örtlichen Vorschriften oder Verordnungen notwendig sein, weitere Maßnahmen zu ergreifen. (Ein ausführliches Handbuch ist separat erhältlich!)

Reiheneinbaugerät zur Montage auf Trägerschienen DIN-EN 60715 TH35 in Installationsschränken.

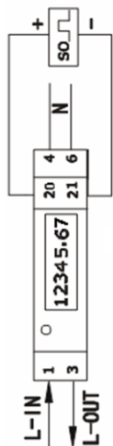
Dieser direktmessende, elektronische Wechselstromzähler misst die Wirkenergie der zwischen Eingang (L in) und Ausgang (L out) fließenden Ströme in positiver Zählrichtung (der Zähler zählt die Energie saldierend, unabhängig von der tatsächlichen Energierichtung). Der Eigenverbrauch wird nicht gemessen und nicht angezeigt.

Der fortlaufende Zählerstand wird im 7 Segment LC Display angezeigt. Die Anzeige erlischt bei Stromausfall, die Werte bleiben jedoch erhalten und das 5+2 stellige Zählwerk ist nicht rückstellbar.

Weiterhin rolliert die Anzeige ständig selbstständig zwischen aktuell, anliegender Last der angeschlossenen Verbraucher in kW mit zwei Nachkommastellen und dem Zählerstand in kWh.

Zur weiteren Auswertung über entsprechende Systeme ist der Wechselstromzähler mit einem S0 Impulsausgang ausgestattet. Der Impuls wird ebenfalls über die Impulsindikator LED (S0) auf der Frontseite angezeigt. Diese blinkt je Watt einmal auf (1000imp./kWh).

Anschlussbeispiel:
2-Leiter-Anschluss
230V



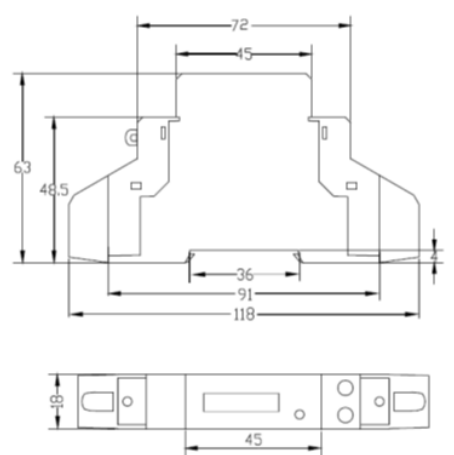
Beschaltung:

Phase **L1**: ist entsprechend der „IN“ und „OUT“ Bezeichnung zu beschalten.
„N“ ist ein durchgehender Anschluss (Brücke) und muss nicht zwingend beidseitig beschalten werden. Der „N“ Leiter muss jedoch denselben Querschnitt wie die „L“ Leiter aufweisen!

Kl.20 & 21 :
S0 Impulsausgang nach
DIN EN 62053-31 - Kl. A

Achten Sie beim Anschluss immer auf richtige Polung (siehe Anschlusschema) sowie auf den zulässigen Nenn- u. Grenzstrom des Zählers nach DIN43855!

Geräteabmessungen:
jeweils in mm



Betriebsspannung	230 V, 50/60Hz
Referenzstrom /ref (Grenzstrom /max)	5(50)A
Anzeige Wirkleistung	LC-Display 7 stellig davon 2 Dezimalstellen Anzeige rollierend zwischen aktuell, anliegender Last der angeschlossenen Verbraucher in kW mit zwei Nachkommastellen (wird für 5 Sek. angezeigt, auf 10 Watt genau) und dem Zählerstand in kWh (wird für 10 Sek. angezeigt)
Rücklaufsperr	NEIN
Genauigkeitsklasse	1 (1%)
Anlaufstrom entsprechend Genauigkeitsklasse 1	20mA / 0.004Ib
Eigenverbrauch	< 0,2W
Schnittstelle	Impulsausgang S0 nach DIN EN 62053-31 - Kl. A potenzialfrei durch einen Optokoppler, max. 27V DC / 20mA 1000Imp./kWh Impulslänge 90ms max. Kabellänge 20m
Schutzart	IP 50 für Montage in Installationsschränken mit Schutzart IP51
Maximaler Querschnitt eines Leiters	N- und L-Klemmen max. 10mm ² , empfohlen max. 6mm ² S0-Klemmen max. 2,5mm ²
Normen	CE IEC62052-11 IEC62053-21
Betriebstemperatur	-10°C ~ +45°C
Lagertemperatur	-25°C ~ +70°C
Luftfeuchtigkeit	≤ 75 % (kurzzeitig bis zu 95%)
Abmessungen	118(91) mm x 18 mm x 63 mm
Breite	1TE (18 mm)



Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen. Die Sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte. Ausführliche Informationen erhalten Sie bei Ihrer Kommune bzw. Ihrem Müllentsorgungsdienst.